

Presseinformation

1. Dezember 2009

„Treffpunkt Gesundheit“ auch 2010

Sobotka: Landsleute nützen Angebot gerne

Die Vortragsreihe „Treffpunkt Gesundheit“, die auf eine Initiative von Landeshauptmann-Stellvertreter Mag. Wolfgang Sobotka zurückgeht und in deren Rahmen SpezialistInnen in den lokalen Spitälern regelmäßig über aktuelle medizinische Themen referieren bzw. die Fragen der Bevölkerung beantworten, wird auch im kommenden Jahr fortgesetzt. Der neue, kostenlose Programmfolder für 2010 liegt bereits in den NÖ Landeskliniken auf.

„Service und Beratung werden in der Medizin immer wichtiger. Mit der Vortragsreihe ‚Treffpunkt Gesundheit‘ wollen wir dieser Tatsache Rechnung tragen. Die eindrucksvollen Besucherzahlen zeigen, dass die NiederösterreicherInnen diese Angebote gerne nützen“, betont dazu Landeshauptmann-Stellvertreter Sobotka.

Die rund zweistündigen Vorträge, die einmal pro Monat jeweils ab 18.30 Uhr kostenlos in jedem Landesklinikum abgehalten werden, spannen sich quer über alle Sparten bzw. Themen. Bei den ReferentInnen handelt es sich jeweils um erfahrene ÄrztInnen aus den NÖ Kliniken. Somit werden den InteressentInnen bei dieser Vortragsreihe Informationen aus erster Hand leicht verständlich und praxisnah geboten. In einer jeweils anschließenden „Sprechstunde“ erhalten die BürgerInnen auch Tipps, wie sie selbst einen Beitrag zum Erhalt ihrer Gesundheit und Fitness leisten können. Die Vortragsreihe bietet somit einen kleinen Blick „hinter die Kulissen“ der komplexen Themenwelt der Medizin und möchte auch neues Bewusstsein für die eigene Gesundheitsvorsorge schaffen.

Im heurigen Jahr stehen im Rahmen der Reihe noch sieben Termine auf dem Programm. So wird etwa gleich morgen, 2. Dezember, im Landesklinikum Allentsteig über den „Mythos Bandscheibe“, im Landesklinikum Hollabrunn über „Gut sehen in jedem Alter“, im Klinikum Krems über „Schmerzsyndrome an der Hand“, in Tulln über „Reizmagen und Reizdarm“ und in Waidhofen an der Thaya über „Fruchtzucker und Histaminintoleranz“ referiert. Übermorgen, 3. Dezember, steht dann in Horn „Krebsvorsorge in der Gynäkologie“ am Programm, in Waidhofen an der Ybbs geht es an diesem Tag um die „Bedrohung Herzinfarkt“.



Presseinformation

Nähere Informationen: <http://www.gesundesnoe.at/> Hotline-Nummer 02742/226 55,